

SPECTRA · Eine Division der Keramag AG

Waldstraße 33 · D-76571 Gaggenau

Tel.: +49 (0) 72 25 / 97 39-0 · Fax: +49 (0) 72 25 / 97 39-49

spectra@varicor.de · www.varicor.com

Pressebetreuung: BEA LAUFERSWEILER

Ansprechpartner: Beata Laufersweiler-Haag / e-mail: presse@laufersweiler.de

Datum: 13. Juni 2008

Thema: Individuell gefertigte Varicor-Waschbecken im Rahmen eines

künstlerisches Gesamtkonzepts für ein Altenzentrum

Individuell gefertigte Varicor-Waschbecken im Rahmen eines künstlerisches Gesamtkonzepts für ein Altenzentrum

Im Gegensatz zum vielen anderen Pflegeeinrichtungen bietet das Interior im Käthe-Richter-Haus in Kassel eine fröhlich-heitere Atmosphäre. Für ihr Altenzentrum, in dem auch behinderte Menschen betreut werden, erteilte die AWO Nordhessen der Künstlerin Gabriela Wolf den Auftrag, ein künstlerisches Gesamtkonzept zur Gestaltung von Fluren, Gemeinschaftsräumen und Bädern zu entwickeln und umzusetzen. Als selbstständige freie Künstlerin ist Gabriela Wolf spezialisiert auf eine menschen- und umstandsgerechte malerische Wand- und Raumgestaltung in Pflegeheimen, Kliniken und Kindertagesstätten.





sie Formen und Farben in das Käthe-Richter-Haus gebracht, etagenweise getrennt nach den Themen Erde, Licht, Wasser und Luft. Ihre aufmunternden und Phantasie anregenden Motive lockern die teilweise fensterlose Begrenztheit der Räume auf, schaffen eine Atmosphäre von Weite und vermitteln dennoch Geborgenheit.

Und sie erleichtern den Bewohnern durch ihre farbliche und thematische Trennung die Orientierung im Haus.

Speziell gestaltete Leuchten aus Edelstahl und Acrylglas tauchen die Flure und Räume in ausreichend helles aber blendfreies Licht. Farblich integriert und auf die jeweilige Wandgestaltung abgestimmt reflektieren sie die Farbtöne der Motive in den Raum hinein und tragen so wesentlich zum angestrebten Gesamteindruck bei.



Besonderen Augenmerk legte Gabriela Wolf auf die Umgestaltung zweier ehemaliger Stationsbäder zu regelrechten Wellnessbädern. Möblierung, Farbkonzept und künstlerische Gestaltung sind vor allem darauf ausgerichtet, in den relativ kleinen und fensterlosen Räumen ein Gefühl von Weite und Wohnlichkeit entstehen zu lassen. Aus den ehemalig schlichten, raumhoch gefliesten Bädern sollten Orte zum Entspannen und Wohlfühlen entstehen. Dazu wurden die Wände verputzt, die Decken abgehängt, Sitzbänke eingebaut und die Böden mit großformatigen Fliesen in warmen Erdtönen ausgelegt. Optischer Blickfang in jedem Bad sind kreisrunde, hinterleuchtete Deckenausschnitte mit gemalten Motiven, die getrennt von den oval





angeordneten Niedervoltstrahlern dimmbar sind.

Technische Glanzlichter stellen die Komfortbadewannen dar, die mit eingebauten Lichtquellen und Lautsprechern gezielte Schallfrequenz-, Farblicht- und Magnetfeldtherapien ermöglichen.

Als zunächst größeres Problem erwies sich für Gabriela Wolf die Beschaffung von rollstuhlgerechten Waschtischen. Die wenigen im Handel erhältlichen Standardmodelle passten optisch nicht in ihr gestalterisches Konzept. Bei der Erörterung dieses Problems mit ihrem Innenausbauer, der Schreinerei Dotting in Habichtswald-Ehlen, kam eine Lösung mit dem Mineralwerkstoff Varicor ins Gespräch. Varicor besteht aus dem polymer gebundenem natürlichen Füllstoff Aluminiumhydroxid. Es ist in nahezu jede Form gießbar und bietet in Plattenform praktisch unbegrenzte Verarbeitungsmöglichkeiten einschließlich der thermischen Verformbarkeit. Entscheidende Eigenschaften dieses immer beliebter werdenden Werkstoffs: Es handelt sich um einen äußerst robustes, voll durchgefärbtes Material mit einer samtartigen, absolut porenfreien Oberfläche und einer unglaublicher Resistenz gegenüber mechanischen, chemischen und thermischen Beanspruchungen. Die Möglichkeiten dieses Werkstoffs ausschöpfend entwickelte Gabriela Wolf zusammen mit dem Gestalter Andreas Sandmann ein formal klares und dennoch leicht verspieltes Design. Die so gewonnene individuelle Form des Beckens erinnert an eine Muschel – ganz im Sinn des Assoziationsraums "Wasser







Gabriela Wolf



- Meer - Natur - Entspannung. Dieses Beckendesign ist inzwischen als Geschmacksmuster geschützt für Gabriela Wolf, die sich beeindruckt über die Materialeigenschaften und die flexiblen Verarbeitungsmöglichkeiten dieses Mineralwerkstoffs äußert.

Das Beckenkonzept Washtop aus dem Varicor-Standardprogramm wurde übrigens kürzlich vom Industrieverband Pro-K hinsichtlich Ästhetik und Funktionalität zum Produkt des Jahres gekürt.



Weitere Informationen und die Bilder zum Download unter www.varicor.com

Varicor[®] ist ein Produkt der Spectra. Ein führender Mineralwerkstoff-Hersteller mit über zwanzigjähriger Produkterfahrung.

